



Vorstandsbericht

Sitzung vom 16.11.2021

In der letzten Woche haben wir folgendes gemacht:

- Wir haben die wesentlichen Ergebnisse des Rechtsgutachtens erhalten. Zum einen geht daraus hervor, dass Gremiensitzungen im Rahmen der Selbstverwaltung (Referatssitzungen, Fachbereichsvertretungssitzungen, StuRa-Sitzungen, AStA Sitzungen, Sitzungen der WSSK und SVB-Gremiensitzungen) von der 3G-Pflicht befreit sind. Für alle anderen Gremiensitzungen und VS-Veranstaltungen (auch für alle Veranstaltungen, die die VS finanziert) benötigen wir eine Bestätigung der jeweiligen verantwortlichen Personen, dass sie sich an die Hygieneordnung der Universität zu halten gedenken. Ein entsprechendes Formular lassen wir euch über die Verteiler zukommen. Füllt es bitte einmalig jetzt aus und reicht es für jeden Raum- oder Finanzantrag, den ihr stellt erneut ein. Ansonsten steht Präsenzveranstaltungen nichts mehr im Weg. Bevor wir die Räume in der Belfortstraße 24 und der Rheinstraße 10 öffnen können, müssen wir die maximalen Personenzahlen für die Räume ermitteln lassen. Hier gibt es im Augenblick Unklarheiten bezüglich der Zuständigkeit, das könnte also noch einige Zeit dauern. Bis dahin legen wir euch nahe, in unsere Sprechstunde zu kommen, um einen Raumantrag bei der Universität zu stellen.
- Die Rechtsberatung wird in naher Zukunft wieder in Präsenz möglich sein. Die Fahrradwerkstatt kann ebenfalls wieder öffnen. Für letztere gibt es bereits eine Bewerbung.
- Wir planen die Akkreditierung von Hochschulgruppen wieder in Angriff zu nehmen. Wir hatten hierfür geplant, mit den Sprecherinnen der Initiativen Rücksprache zu halten, bisher gab es allerdings wenig Resonanz.
- Der Krisenstab müsste also spätestens jetzt umfunktioniert werden (zu einem Krisenstab zu Rekrutierungsfragen). Bislang ist auch hier wenig Rückmeldung angekommen. Falls sich das nicht ändert, gehen wir davon aus, dass das Interesse sich in Grenzen hält.
- Die Stuttgarter Nachrichten haben uns bezüglich eines Interviews kontaktiert. Sie suchen Studierende, die auf dem freien Wohnungsmarkt ein Zimmer gefunden haben. Wir erwähnen das, weil es langfristig zur Verbesserung der Wohnungssituation beitragen könnte.
- Für die Veranstalterhaftpflicht haben sich bislang 14 von 34 Fachbereichen bei uns gemeldet.

Wir wünschen euch allen eine schöne Woche, bleibt gesund!